



<https://blz.li/3n54>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 06.09.2024 um 09:00 von Redaktion LeineBlitz

Der 1. FC Sarstedt hat sich nach dem Landesliga-Abstieg schnell gefangen, liegt nach dem 5. Spieltag auf Rang zwei der Tabelle. Sonnabend (15 Uhr) stellt er sich beim TSV Pattensen II vor, und der liegt in der Tabelle nur zwei Punkte hinter seinen Gästen..

Nach dem 2:2-Unentschieden beim TSV Mühlenfeld herrschte Katerstimmung beim Landesligisten **SC Hemmingen-Westerfeld**. Nach einer guten Trainingswoche soll nun am Sonntag der TSV Barsinghausen besiegt werden, um weiterhin den Blick in der Tabelle nach oben zu richten. ?Wir sehen uns schon in der Favoritenrollen und wolle dieser auch gerecht werden. Im Training haben wir intensiv daran gearbeitet, gewissen Dinge, nicht in den vergangenen Spielen nicht optimal gelaufen, sind, abzustellen. Es wird kein einfaches Spiel, zumal der Gegner mit sehr guten



Felix Grünke (links im Bild) trifft mit dem Bezirksligisten TSV Pattensen II auf den 1. FC Sarstedt. / Foto: Reinhard Kroll

Ergebnissen auf sich aufmerksam gemacht hat?, sagt Co-Trainer Mo Kordian. Noah Herhaus ist wieder im Kader, dafür wird Karim Kholadi fehlen. Ein Fragezeichen steht hinter den Einsätzen von Moritz Dittmann und Benedikt Biehl. Mit dem HSC Blau-Weiß Tündern empfängt Landesligist **TSV Pattensen** am Sonntag (15 Uhr) eine Mannschaft aus dem unteren Bereich der Tabelle, geht auch als Favorit in diese Heimpartie. Erstaunlich: die Kicker aus Hameln haben zwar bereits 24 Gegentreffer in ihren sieben Spielen kassiert, aber auch 19 eigene Tore zu verzeichnen - das sind vier mehr als der TSV Pattensen. "Das ist eine Mannschaft, die viel in die Offensive investiert", sagt TSV-Trainer Sebastian Franz. Darauf werden sich die TSVer einzustellen haben. Fehlen gegenüber dem Kader von vor einer Woche werden Torwart Patrick Lehmann sowie Markus Scholz. Frühes Spitzenspiel in der Bezirksliga 3: Spitzenreiter **SV Arnum** (12 Punkte) ist bei Aufsteiger TV Jahn Leveste (11 Punkte, 3. Platz) gefordert. ?Jahn Leveste ist ein gefährlicher Gegner, der noch von der Aufstiegseuphorie getragen wird. Wir fahren aber mit breiter Brust dort hin und wollen unser Spiel durchbringen und drei Punkte holen?, sagt SVA-Trainer Maxi Abels. Die Kader-Situation hat sich mittlerweile wieder entspannt, es stehen aktuell 22 Spieler für das Spiel zur Verfügung. ?Ich habe die Qual der Wahl, der Konkurrenzkampf innerhalb der Mannschaft läuft. Wir haben im Training eine gute Intensität. Wir werden am Sonntag alles raushauen und wollen den Sieg?, sagt Abels. Für Spannung ist gesorgt: wenn der Tabellenzweite mit zwölf Punkten beim Tabellensechsten mit zehn Punkten spielt, dann sollte ein interessantes Spiel erwartet werden. Genau so sieht die Konstellation aus, der **1. FC Sarstedt** hat vier seiner fünf Spiele gewonnen, der **TSV Pattensen II** musste zwar das 2:8 bei TuSpo Lamspringe einstecken, danach gab es aber bei drei Siegen und einem Remis keine Niederlage mehr. Für Daniel Stoppel, er vertritt Trainer Holger Müller, ist der 1. FC Sarstedt in diesem Spieljahr der erste richtig starke Gegner. "Wir wollen versuchen, schnell in unser Spiel zu finden und hoffen, dass wir mithalten können. Wir gehen jedenfalls mit breiter Brust auf den Platz." Fehlen wird allerdings Kapitän Melvin Görge. Stephan Pietsch, Trainer der Gäste, gibt die Blumen zurück: "Ich habe den TSV zweimal beobachtet, und ich muss sagen: das ist spielerisch die beste Mannschaft, die ich bisher gesehen habe. Taktisch wie spielerisch passt da alles zusammen. Lediglich die Effektivität vor den gegnerischen Tor fehlt." Pietsch wird Sonnabend an der Pattenser Schützenallee auf Marcel Bednarek und Monir Omeirat verzichten müssen.